

ALFRED LORENTZ · LEIPZIG C1

UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG · ANTIQUARIAT · VERLAG

10 KURPRINZSTRASSE 10

BIBLIOTHEKSAGENT FÜR ALLE BÜCHER
NACH ALLEN LÄNDERN SEIT 1846
TELEGRAMME: „BUCHLORENTZ“
FERNSPRECH-ANSCHLÜSSE: 21191 · 28790
BANKZAHLSTELLEN IN ALLER WELT
POSTSCHECKKONTO LEIPZIG NR. 2834



POSTSPARKASSENAMT WIEN NR. 105209
POSTSCHECKAMT ZÜRICH NR. 11148
CHÈQUES POSTAUX PARIS NR. 80048
CHÈQUES POSTAUX BRÜSSEL NR. 284589
POSTSCHECKKONTO BELGRAD NR. 68071
POSTSCHECKKONTO KOPENHAGEN NR. 24958
POSTSCHECKKONTO WARSCHAU NR. 194226

IHRE MITTEILUNG VOM:

UNSERE ZEICHEN: Wie/La

DEN 15.2.41.

Herrn
Professor Dr. S t e n g e l
Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde

B e r l i n N.W.7.
Charlottenstr. 41.

Sehr verehrter Herr Professor!

Unter nochmaliger Bezugnahme auf unsere in der Angelegenheit der "Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit" geführten Verhandlungen und Korrespondenzen möchte ich heute bei Ihnen anfragen, welche Entscheidungen Sie nun getroffen haben. Soviel ich feststellen konnte, waren wir doch im Grunde genommen derselben Ansicht und ich möchte Sie fragen, weshalb eigentlich die Zusammenarbeit bisher noch nicht möglich war.

Wäre es unter den gegebenen Verhältnissen nicht doch viel zweckmäßiger, wenn man gleiche Ziele zusammen verfolgte, um dadurch letzten Endes der Sache selbst zu nützen?

Ich wäre Ihnen für umgehende Antwort dankbar und stehe auch zu einer persönlichen Verhandlung gern zur Verfügung.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster Hochachtung
und Heil Hitler!

Wiegant